

Mundgesundheit trotz erschwelter Bedingungen

3-fach-Prophylaxe während der kieferorthopädischen Behandlung.

Wer eine kieferorthopädische Behandlung beginnt, wird automatisch zum Hochrisiko-Patienten: Die Anfälligkeit für White-Spot-Läsionen, Karies und Gingivitis erhöht sich durch das Tragen von Multibracket-Apparaturen oder Alignern.^{1,2} Regelmäßige Kontrolltermine beim Zahnarzt und geeignete Prophylaxemaßnahmen sind bei dieser Patientengruppe besonders wichtig.

Für Patienten in kieferorthopädischer Behandlung wird die Prophylaxe zur Herausforderung. Bei fest-sitzenden Multibracket-Apparaturen liegt dies daran, dass speziell an der Bracketbasis zusätzliche Retentionsflächen für Plaque und pathogene Bakterien geschaffen werden.^{1,2} Aufgrund der schwer zugänglichen Nischen verbleiben mehr potenziell schädliche Plaque und Bakterien im Patientenmund, wodurch das Risiko einer Demineralisierung der Zahnhartsubstanz, die zur Bildung von White Spots und Karies führen kann, sowie der Entstehung entzündlicher Prozesse an der Gingiva steigt. Neben engmaschigen Kontrolluntersuchungen ist daher eine regelmäßige profes-



Mundspülungen mit antibakteriellen Wirkstoffen, wie z. B. Listerine®, tragen bei Patienten in kieferorthopädischer Behandlung zur Plaquereduzierung bei.

sionelle Zahnreinigung beim Zahnarzt wichtig.³

Prophylaxe in der Praxis und zu Hause

Als sinnvolle Maßnahme für zu Hause hat sich die 3-fach-Prophylaxe bewährt: Das sorgfältige Putzen der Zähne mit einer fluoridhaltigen Zahnpasta wird durch die Reinigung der Bereiche zwischen Brackets und Bögen mit speziellen Bürstchen oder Zahnseide er-

gänzt. Um letzte Reste von Plaque zu entfernen, empfiehlt die S3-Leitlinie eine Mundspülung mit antibakteriellen Wirkstoffen, wie z. B. Listerine®. Die der Leitlinie zugrunde gelegten Studien zeigen, dass antibakterielle Wirkstoffe (z. B. ätherische Öle) als Ergänzung zur mechanischen Reinigung zu einer Reduktion der Gingivitis beitragen.^{4,5} Mundspülungen mit bis zu vier ätherischen Ölen, wie in Listerine®, haben das Potenzial, bei kiefer-

orthopädischen Patienten Plaque zu reduzieren, ohne das mikrobielle Profil im Patientenmund zu verändern.⁶ Das positive Erleben der häuslichen Mundpflege kann durch digitale Tools unterstützt werden. Smarte Zahnbürsten, gleichermaßen praktische wie unterhaltsame Apps, digitale Sprachassistenten (z. B. für Zeitansagen) u. Ä. erleichtern eine strukturierte Umsetzung der 3-fach-Prophylaxe zu Hause.

Literatur



kontakt

Johnson & Johnson GmbH
41470 Neuss
Tel.: 02137 936-0
Fax: 02137 936-2333
jjkunden@cscde.jnj.com
www.jnjgermany.de

Optimale Behandlungsposition

Der Patientenstuhl UD 520 aus dem Hause ULTRADENT.

Der Patientenstuhl UD 520 bietet für jeden Patienten die richtige Behandlungsposition. Der Patient kann bequem von vorn in eine Sitzposition einsteigen. Mit einer unabhängigen Kippbewegung wird dieser Stuhl zur idealen Basis für die Behandlung auch von Patienten mit körperlichen Einschränkungen. Die extrem hohe Hubkraft von 300 kg, der leise Lauf des kraftvollen Motors und ein „Slow mode“-Programm für besonders langsame Bewegungen sind weitere Highlights.

Es gibt den UD 520 mit feststehender oder drehbarer Basisplatte. Die automatische Verlängerung der Fußauflage sorgt für mehr Bequemlichkeit, sobald der Stuhl in eine liegende Position gefahren wird. Die kleinen Bodengruppen bieten viel Raum und beste Unterfahrmöglichkeit. Das große Bewegungsintervall, vom tiefsten bis höchsten Liegeniveau, bietet die ideale Voraussetzung für eine Behandlung im Stehen. Erleben Sie diese und weitere Highlights im ULTRADENT Show-

room in München-Brunnthal und in Leipzig.

kontakt

ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG
Eugen-Sänger-Ring 10, 85649 Brunnthal
Tel.: 089 420992-70
Fax: 089 420992-50
info@ultradent.de
www.ultradent.de



Hexaquart XL

Flächendesinfektionsmittel mit verbessertem Wirkungsspektrum.

Mit dem neuen Flächendesinfektionsmittel Hexaquart XL hat die B. Braun Melsungen AG einen verbesserten Nachfolger für Hexaquart plus und Hexaquart plus lemon fresh eingeführt. Hexaquart XL ist für dieselben Einsatzgebiete wie Hexaquart plus

(Acrylglas) und Elastomeren eingesetzt werden. Es wirkt gegen Bakterien (inkl. MRSA) und Pilze. Mit Hexaquart XL kann auch das B. Braun Wipes-Tuchspendersystem befüllt werden.



und Hexaquart plus lemon fresh geeignet und basiert auf denselben Wirkstoffgruppen. Es zeichnet sich jedoch durch folgende verbesserte Eigenschaften gegenüber den Vorgängerprodukten aus: Es ist nach den neuen DGHM- und VAH-Kriterien¹ geprüft, ist zusätzlich begrenzt viruzid PLUS² und sowohl tuberkulozid als auch mykobakterizid. Des Weiteren wurden die aktuell geforderten Prüfverfahren³ für Noroviren getestet. Das aldehydfreie Hexaquart XL verfügt über kurze Einwirkzeiten und kann bei allen gängigen Fußbodenmaterialien sowie auf Metallen, Kunststoffen, z. B. Polymethacrylat

- 1 4-Felder-Test (EN 16615)
- 2 Behüllte Viren plus Adeno-, Noro- und Rotaviren
- 3 Murine Noroviren

kontakt

B. Braun Melsungen AG
Carl-Braun-Straße 1
34212 Melsungen
Tel.: 05661 71-3399
info.de@bbraun.com
www.bbraun.de